

Die Verletzung der Neutralität der Schweiz durch englische Flieger. Ausflüchte Churchills.

AB London, 29. November.

Marineminister Churchill erklärte in der Sitzung des Unterhauses vom 26. d. auf eine Anfrage, den Fliegeroffizieren, welche die Zeppelinwerke bei Friedrichshafen angegriffen haben, sei die Instruktion gegeben worden, neutrales Gebiet zu meiden. Der auf ihren Karten vorgezeichnete Kurs würde nicht über die Schweiz geführt haben. Wenn Luftfahrzeuge in großer Höhe fliegen, sei es, außer für einen erfahrenen Beobachter, fast unmöglich, den Kurs auch nur annähernd zu bestimmen, wenn man nicht direkt unter dem Flugzeuge stehe. In den Pariser Konferenzen vom Jahre 1910 sei über das Passieren neutralen Gebietes durch Flugzeuge von Kriegführenden kein Uebereinkommen erzielt worden.

Churchill spricht den Schweizern einfach die Fähigkeit ab, zu beurteilen, ob Flieger über Schweizer Gebiet fliegen oder nicht. Was die Pariser Konferenzen betrifft, so ist eben deshalb, weil kein Uebereinkommen zugunsten der Internationalität der Luft zustande gekommen ist, die Schweiz nicht nur im eigenen Interesse berechtigt, sondern gegenüber Deutschland verpflichtet, ihre Neutralität auch gegenüber Fliegern zu schützen.